

(2) Bei der Unterstützung der Lehrlinge zur Erfüllung ihres Auftrages geht es vor allem um die Entwicklung einer lebendigen politisch-ideologischen Arbeit in den FDJ-Gruppen und Arbeitskollektiven zur Festigung und Vertiefung des sozialistischen Klassenbewußtseins. Durch die Einbeziehung der Lehrlinge in den sozialistischen Berufswettbewerb, in die sozialistische Gemeinschaftsarbeit und Neuererbewegung des Betriebes bzw. der Genossenschaft sowie durch die Sicherung einer planmäßigen Ausbildung der Lehrlinge in Schrittmacherkollektiven und unter fortgeschrittensten Produktions- und Arbeitsbedingungen ist eine höhere Qualität der Ausbildung aller Lehrlinge auf der Grundlage der Rahmenausbildungsunterlagen zu gewährleisten.

(3) Die sich aus dem Lehrjahresauftrag[^] ergebenden Aufgaben für alle an der Bildung und klassenmäßigen Erziehung beteiligten Kräfte sind zum Bestandteil der in Vorbereitung des Lehrjahres durchzuführenden „Betrieblichen Konferenzen über Bildung und Erziehung“ sowie der Beratungen der Kommissionen für den sozialistischen Wettbewerb, der Produktionskomitees u. a. zu machen. In den Mittelpunkt sind zu stellen

- die Organisierung des planmäßigen Handelns und die Koordinierung des Einflusses aller an der Erziehung der Lehrlinge beteiligten Kräfte
- die Erfahrungen der Besten im Kampf um die allseitige Erfüllung der betrieblichen Pläne und Wettbewerbskonzeptionen, um die Erreichung der gestellten Ziele in der Bewegung „Sozialistisch lernen, arbeiten und leben“
- die politisch-ideologische und fachlich-methodische Qualifizierung der Leiter, Lehrkräfte, Lehrbeauftragten und Erzieher zur wissenschaftlichen Führung des Bildungs- und Erziehungsprozesses, die rationelle Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse mit Hilfe moderner Unterrichtsmethoden und -mittel.

§ 3

(1) Die Leiter und Vorstände haben zu gewährleisten, daß die Leiter der Einrichtungen der Berufsausbildung in Vorbereitung des Lehrjahres 1970/71 mit den Lehrkräften und Erziehern den Inhalt des Lehrjahresauftrages beraten und festlegen, wie die Lehrkräfte und Erzieher die Lehrlinge bei der Erfüllung ihres Lehrjahresauftrages, insbesondere durch ihre ständige Einbeziehung in die Planung und Leitung des Bildungs- und Erziehungsprozesses sowie Gestaltung ihrer Ausbildung, über die gewählten Leitungen des sozialistischen Jugendverbandes und der Gewerkschaften zu unterstützen haben.

(2) Die Leiter der Einrichtungen der Berufsausbildung haben die Voraussetzungen zu schaffen, daß die Lehrlinge die staatlichen verbindlichen Rahmenausbildungsunterlagen studieren können und aktiv an der theoretischen und berufspraktischen Ausbildung teilnehmen.

(3) Die sich aus dem Lehrjahresauftrag ergebenden Aufgaben für die Leiter, Lehrkräfte und Erzieher an den Einrichtungen der Berufsausbildung sind in die Jahresarbeits- und Klassenleiterpläne kontrollfähig aufzunehmen.

(4) Zur Erhöhung der Qualität der Bildungs- und Erziehungsarbeit gilt es von den Lehrkräften

- bei den Lehrlingen politisch-ideologische Grundüberzeugungen vor allem beim Lernen und Arbeiten in der modernen sozialistischen Produktion an der Seite klassenbewußter und erfahrener Arbeiter herauszubilden, zu festigen und zu vertiefen-
- den von den Rahmenausbildungsunterlagen vorgegebenen Bildungs- und Erziehungsinhalt auf der Grundlage der neuesten Erkenntnisse bei der Anwendung des ökonomischen Systems des Sozialismus und der Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution mit effektiven Ausbildungsmethoden zu lehren.

(5) Der - Prozeß der Erziehung und Selbsterziehung in den Lehrlingskollektiven ist durch konkrete differenzierte Aufgabenstellungen, die hohe Anforderungen an jeden Lehrling stellen, durch Kontrollen über die Erfüllung der Aufgaben sowie durch offene und parteiliche Auseinandersetzungen im Kollektiv zu fördern.

§ 4

Die Minister und anderen Leiter zentraler Staatsorgane, die Leiter der WB bzw. gleichgestellten Organe sowie die Vorsitzenden der Räte der Bezirke und Kreise sind dafür verantwortlich, daß der zum Beginn des Lehrjahres 1970/71 an die Lehrlinge übergebene Lehrjahresauftrag in ihrem Verantwortungsbereich zum festen Bestandteil der Führung des sozialistischen Wettbewerbs der Werktätigen und der Bewegung Messen der Meister von morgen gemacht wird.

§ 5

Die Kontrolle der Erfüllung des Lehrjahresauftrages 1970/71 hat im System der Rechenschaftslegung der Betriebe, Kombinate und Einrichtungen, der Staats- und Wirtschaftsorgane sowie der sozialistischen Genossenschaften in Zusammenarbeit mit den gesellschaftlichen Kräften, insbesondere mit den Leitungen bzw. den Aktiven der FDJ und den Leitungen des FDGB, zu erfolgen.

§ 6

(1) Diese Anordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft und gilt bis zur Beendigung des Lehrjahres 1970/71.

(2) Gleichzeitig tritt die Anordnung vom 31. Juli 1909 zu den Aufgaben der Leiter der Betriebe, Kombinate und Einrichtungen zur Unterstützung der Lehrlinge bei der Erfüllung ihres Lehrjahresauftrages 1969/70 (GBI. II S. 443) außer Kraft.

Berlin, den 22. Juli 1970

Der Staatssekretär für Berufsbildung

Weidemann

Herausgeber: Büro des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, 102 Berlin, Klosterstraße 47 - Redaktion: 102 Berlin, Klosterstraße 47, Telefon: 209 36 22 - Für den Inhalt und die Form der Veröffentlichungen tragen die Leiter der staatlichen Organe die Verantwortung, die die Unterzeichnung vornehmen - Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 1538 - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 108 Berlin, Otto-Großewohl-Str. n., Telefon: 209 45 01 - Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: Vierteljährlich Teil I 1,20 M, Teil II 1,80 M und Teil III 1,80 M - Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten 0,15 M, bis zum Umfang von 16 Seiten 0,25 M, bis zum Umfang von 32 Seiten 0,40 M, bis zum Umfang von 48 Seiten 0,55 M je Exemplar, je weitere 16 Seiten 0,15 M mehr

Einzelbestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, 501 Erfurt, Postschleißbach 696. Außerdem bestellt Kaufmöglichkeit nur bei Selbstabholung gegen Barzahlung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, 1054 Berlin, Sehewler Straße 268, Telefon: 42 46 41

Gesamtherstellung: Slaalsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollensrotations-Hochdruck)

Index 31817